



Ministerium für Umwelt, Landwirtschaft und Energie
des Landes Sachsen-Anhalt
Staatssekretär Dr. Ralf- Peter Weber
Leipziger Straße 58
39112 Magdeburg

Magdeburg, 04.05.2021

Folgenabschätzung für die nitratbelasteten Gebiete

Sehr geehrter Herr Staatssekretär Dr. Weber,

mit der Neuausweisung der roten Gebiete am 01.01.2021 durch die Allgemeine Verwaltungsvorschrift (AVV) sind die Landwirtinnen und Landwirte in Sachsen-Anhalt von etwa 73.000 ha nitratbelasteten und etwa 83.000 ha eutrophierten P-Gebieten betroffen.

In den nitrat- und phosphatbelasteten Gebieten sind verschärfte Bewirtschaftungsauflagen in Kraft getreten. Zum einen gelten die bundeseinheitlichen Regeln, zum anderen gelten mindestens zwei zusätzliche Vorgaben der Länder, die aus einem Maßnahmenkatalog der Düngeverordnung ausgewählt werden konnten.

Die verschärften, bundeseinheitlichen Bewirtschaftungsvorgaben in den nitratbelasteten Gebieten geben unter anderem eine Reduzierung des ermittelten Stickstoff-Düngebedarfs um 20% im Durchschnitt der Flächen des landwirtschaftlichen Betriebes, die im nitratbelasteten Gebiet liegen, vor. Die betroffenen Kulturen können demzufolge nicht mehr bedarfsgerecht versorgt werden, was beispielsweise bei der Erzeugung von Qualitätsweizen zu einem niedrigeren Rohproteingehalt führt. Diese Einschränkungen in der Düngung führen absehbar zu monetären Mindereinnahmen, wobei wir darauf hinweisen wollen, dass weitergehende Folgen für die Betriebe in den belasteten Gebieten Sachsen-Anhalts bisher nicht ermittelt wurden.

Demzufolge fordern wir für Sachsen-Anhalt eine wissenschaftliche Folgenabschätzung durch eine Ermittlung der monetären Auswirkungen für Landwirtinnen und Landwirte in roten Gebieten aufgrund von Ertrags- und Qualitätseinbußen in Folge der Unterbedarfsdüngung, um eine Quantifizierung der finanziellen Verluste für die betroffenen Betriebe zu ermitteln.

Hauptgeschäftsstelle:

Maxim-Gorki-Str. 13 Tel. 0391/73969-0
39108 Magdeburg Fax 0391/73969-33

VR-Nr. 10787
info@bauernverband-st.de
www.bauernverband-st.de

Geschäftsführender Vorstand:

Olaf Feuerborn (Präsident)
Sven Borchert (1. Vizepräsident)
Maik Bilke (Vizepräsident)
Lutz Trautmann (Vizepräsident)

Hauptgeschäftsführer:

Marcus Rothbart
Bankverbindung:
IBAN: DE81 8109 3274 0107 0058 49
BIC GENODEF1MD1
Steuer Nr. 102 / 141 / 05085
UST-ID Nr: DE199246805

Zusätzlich benötigen wir seitens der zuständigen Landesbehörden eine Einschätzung der Auswirkungen auf die regionalen Anbaustrukturen und mögliche Veränderungen von Fruchtfolgen, die die Betriebe in den nitratbelasteten Regionen umsetzen, um künftig noch wirtschaftlich arbeiten zu können.

Für Rückfragen stehen wir gerne bereit.

Mit freundlichen Grüßen

A handwritten signature in blue ink, appearing to read 'Marcus Rothbart'.

Marcus Rothbart
Hauptgeschäftsführer